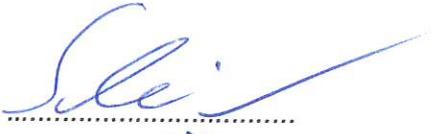
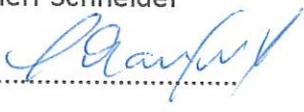
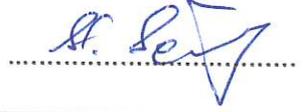


NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz	
Gremium:	Ortschaftsrat Pesterwitz	
Sitzung am:	28.08.2023	
Sitzungsort:	Sportverein Pesterwitz, Freital OT Pesterwitz	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 20.45 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ortschaftsrat: Herr Schneider	
Ortschaftsrat: 	

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:	Funktion	entschuldigt:
Herr Schneider	Ortsvorsteher	Frau Dr. Braun
Frau Bernert	Ortschaftsrat	Frau Renz
Herr Geiser	dto.	Herr L. Grohmann
Herr T. Grohmann	dto.	
Herr Jonas	dto.	
Herr Dr. Schaufuß	dto.	
Herr Schütz	dto.	
Herr Steinke	dto.	

Gäste: zahlreiche Gäste

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 03.07.2023
3. Bürgerfragestunde
4. Aktuelle Informationen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Schneider begrüßt die anwesenden Bürger und Ortschaftsräte. Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 03.07.2023

Es wurden keine schriftlichen Einwände zur Niederschrift der Sitzung vom 03.07.2023 vorgebracht. Mündliche Einwendungen werden nicht erhoben. Damit ist die Niederschrift bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Bürgerfragestunde

Von einigen Bürgern wurde der Zustand des Nachbargrundstückes des Leiseparks bemängelt. Aus ihrer Sicht stellen die sich darauf befindlichen Autowracks und auch teilweise der Baumbestand eine allgemeine Gefahrenquelle dar. Sie berichten weiter, dass sich hin und wieder Jugendliche unberechtigt auf dem Grundstück aufhalten und dabei die Wracks weiter zerlegen. Herr Schneider informiert, dass er sich bereits vor einiger Zeit an das Umweltamt des Landkreises gewandt hat. Leider gab es keine Reaktion, deshalb ist die Situation nach wie vor so wie sie ist, unbefriedigend. Am 25.06.23 habe ich den ehemaligen Eigentümer angesprochen und ihn gebeten, bis zur Eröffnung des Leiseparks den Missstand zu beseitigen. Im Gespräch hat er mich dann informiert, dass er nicht mehr der Eigentümer ist. Er hat das Grundstück seiner Tochter übertragen. Ich habe ihn gebeten die Aufforderung an seine Tochter weiter zu geben und gleichzeitig angeboten, behilflich zu sein wenn sie Unterstützung brauchen. Eine Zusage zur Beräumung gab es allerdings nicht! Für die Stadt Freital sehe ich keine Handhabe, außer dass sie den Sachverhalt zur Anzeige bringen sollte. Ein Bürger kritisierte, dass in der Information der Stadt zur Eröffnung des Leiseparks im Rundfunk, die Eigenleistung der Bürger (Einsätze, finanzielle Beteiligung) nicht erwähnt worden ist. Aus Bürgerschaft gab es weiterhin Anregungen neben einen Hinweisschild für den Leisepark an der Straße Zum Weinberg auch ein Schild zum Radfahrverbot im Park aufzustellen. Dieses Schild wurde bereits von einem Bürger gesponsert. Und auch für das Hinweisschild ist die Finanzierung durch die Bürger gesichert. Wir bitten deshalb um eine kurzfristige Entscheidung durch die Verwaltung zur Standortwahl. Die kindgerechte Gestaltung der Parkordnung würde bei Bedarf durch die IG Geschichte erfolgen können. Der Bergbau- und Hüttenverein Freital hat sich für die Unterstützung (Aushänge) durch den Ortschaftsrat bedankt.

Tagesordnungspunkt 4

Haushaltplanung 2024 und mittelfristige Finanzplanung 2025 bis 2027

Herr Schneider führt in das Thema ein, indem er auf die Antragstellung zur Haushaltplanung 2023 verweist. Einige Maßnahmen können aus seiner Sicht entfallen, da sie im laufenden Jahr umgesetzt

worden sind. In der Diskussion wurden die im Schreiben vom 02.09.23 (Anlage) zusammengefassten Maßnahmen erörtert und von den Ortschaftsräten einstimmig beschlossen. Aufgrund des bestehenden Hallendefizits im Stadtgebiet, sollte die mittelfristige Einordnung einer Zweifelhalle für den SV Pesterwitz erfolgen. Neben den vielen anderen Abteilungen, die dringend auf Hallenzeiten warten, wäre das eine Grundvoraussetzung für die weitere Entwicklung der Abteilung Turnen. Speziell der Gedanke beim SV Pesterwitz einen Talentstützpunkt für die Turner, welche schon jetzt überregional die Stadt sehr erfolgreich vertreten, einzurichten könnte dann umgesetzt werden. Es wäre doch sicher gut für die Sportstadt Freital nicht nur Leistungszentren für Fußball und Leichtathletik anzubieten sondern auch für Turnen.

Weiterhin beantragen wir die Erhöhung des **Ortschaftsrats-Budget von 2€ auf 3€** pro Einwohner. Diese Erhöhung sehen wir als erforderlich an, damit das Fortbestehen der Vereine und deren Aktivitäten nicht aufs Spiel gesetzt werden. Wie bekannt haben sich in den letzten Jahren die Bedingungen für die Vereine wesentlich erschwert. Neben den allgemeinen Preiserhöhungen, sind auch deshalb die Sponsoren wesentlich verhaltener bei der Unterstützung der Vereine. Wir sehen in der Vereinsarbeit einen wesentlichen Beitrag für die weitere positive Entwicklung der Stadt und den Zusammenhalt in der Bevölkerung.

Tagesordnungspunkt 4 Aktuelle Informationen und Anfragen
--

Herr Schneider informiert zu folgenden Punkten:

- Im Rahmen der Einweihungsfeier des Leiseparks wurde er von Bürgerinnen angesprochen, die den geplanten Grundschulbau kritisieren, da sie sich als Anlieger beeinträchtigt fühlen. Weiterhin kritisierten sie, dass ihre Schreiben an die Stadtverwaltung bisher nicht beantwortet worden sind.
- Das der Bauantrag für den Sportplatzneubau immer noch nicht eingereicht worden ist. Hier besteht dringender Handlungsbedarf von Seiten des beauftragten Planungsbüros.
- In Zusammenhang mit dem Sportplatzneubau sollte durch den SV Pesterwitz eine Gesprächsrunde organisiert werden. Dazu sollten die Landtagsabgeordneten, u.a. Frau Kummer die sportpolitische Sprecherin ist, mit dem Ziel eingeladen werden, sich für Bereitstellung der erforderlichen Fördermittel stark zu machen. Hier ist der SV gefordert!
- Das Herbst- und Weinfest findet vom 15.09. – 17.09.23 statt. Zur Absicherung desselben, werden noch Helfer für den Auf- und Abbau gesucht.
- Ein Stadtpaziergang im Stadtteil Pesterwitz soll voraussichtlich 2024 stattfinden.
- Die Bebauung auf der ehemaligen Gärtnerei soll nun doch beginnen. Dafür wird ein Bauantrag für das zweite Haus eingereicht, in welchen überwiegend altengerechte Wohnungen errichtet werden sollen.
- Die Gutshofbühne liegt laut Geschäftsführer, Herrn Karrei, im Plan. Für die geplante Eröffnung am 11.11.23 muss allerdings noch geklärt werden wie die Beschaffung der Tische und die Errichtung des Raucherbereiches abgesichert werden.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **25.09.2023** im Vereinsraum des SV Pesterwitz statt.

Herr Schneider bedankt sich bei den Ortschaftsräten und den Bürgern für die Diskussion und beendet um 20.45 Uhr die Sitzung.